

Namen der Alpen.	Anzahl Rechte		Kirch- gemeinde.	Abtheilung der Kirch- gemeinde.	Entfernung				Bemerkungen.
	Ställe.	Schafsteine.			von der Kirche.		vom Amtssitz		
					Gr.	M.	Gr.	M.	
Saas,	563		Gsteig	Fienfluh	4	30	5	—	177¼ Ruhechte gehören davon dem Staate halten aber nur 118. Die Pfrund Thun genießt 30 Ruhechte.
Naterwengen,	30		"	Fienfluh	5	—	5	30	
Neder,	30		"	Fienfluh	4	—	4	30	
Suls,	327		"	Fienfluh	3	30	4	—	
Bällen,	63		"	Sageten	3	30	4	—	
Neßleren,	182		"	Sageten	3	30	4	—	10½ Ruhechte davon gehören dem Staate.
Janderberg, (Hinterberg)	93		"	Sageten	4	—	4	30	
Außerberg,	120		"	Sageten	3	—	3	30	
Blötschen,	233		Lauter- brunnen	Lauter- brunnen	1	—	3	—	
Busen,	75		"		2	—	4	—	der Staat beßiß davon 1½ R. R. die Pfrund 1 Stierrecht.
Seefenen, (Seewinen)	455		"		2	30	4	30	der Staat beßiß davon 11½ Ruhechte.
Schilt,	180		"		2	30	4	33	
Steinberg,	50		"		3	—	5	—	
Wengenalp,	483		"	Bäurt Wengen	2	—	4	—	der Staat beßiß davon 6 Ruhechte.
Wengen-Alment,	100		"	Bäurt Wengen	1	—	3	—	
Gimmelwald,	20		"	Bäurt Gimmelwald	2	—	4	—	
Mürren,	86		"	Bäurt Mürren	2	—	4	—	
Bach,	281		Grindelwald	Bach	1	30	—	—	alle diese Alpen sind zu den Gütern im Thale eingetheilt, so daß jedes Stue Land sein Pfrund oder Ruhecht hat. Auf Grindel beßiß der Staat 5 und d. Pfrund 9 Ruhechte.
Buchalp,	430		"	Buchalp	1	45	—	—	
Grindel,	474		"	Grindel	1	30	—	—	
Holzmaten,	99		"	Holzmaten	1	30	—	—	
Itramen,	347		"	Itramen	2	—	—	—	
Scheideck,	364		"	Scheideck	1	30	—	—	
Bergistahl,	205		"	Bergistahl	1	45	—	—	
Blanalp, (Blanalp)	270		Brien;	Brien;	3	—	6	—	die Pfrund beßiß davon 6 Früh- lings- und 2 Sommerungs- Ruhechte.
Rotthalp,	240		"	Brien;	3	30	6	—	

alle diese Alpen sind zu den Gütern im Thale eingetheilt, so daß jedes Stück Land sein Pfrund oder Ruhecht hat. Auf Grindel beßiß der Staat 5 und d. Pfrund 9 Ruhechte.